Saale-Sormitz-Kurier

Amts- & Mitteilungsblatt

der Gemeinde Remptendorf

mit den Ortsteilen Altengesees, Burglemnitz, Eliasbrunn, Gahma, Gleima, Liebengrün, Liebschütz, Lückenmühle, Rauschengesees, Remptendorf, Ruppersdorf, Thierbach, Thimmendorf, Weisbach

Nummer 10 | **Freitag, 22.10.2010** | **12. Jahrgang**

Eindrücke vom
Tag der Partnerschaften

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Inzwischen weiß ich, dass der „Saale-Sormitz-Kurier“ von einer breiten Leserschaft unserer Gemeinde als Informationsquelle genutzt wird. Man wartet förmlich darauf, dass pünktlich das Amts- und Mitteilungsblatt in den Hausbriefkasten steckt.

Ich finde, dass das der richtige Weg ist, um über gemeindliche Angelegenheiten zu informieren. Leider sind manche Angelegenheiten so kurzfristig, dass es unmöglich ist, dies in dem monatlichen Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

Alle amtlichen Bekanntmachungen müssen entweder durch öffentlichen Aushang an den so genannten Verkündungstafeln, durch Anzeige in der Lokalpresse oder in einem eigens dafür herauszugebenden Amts- und Mitteilungsblatt bekannt gegeben werden.

Als Verwaltungsgemeinschaft hatten wir uns für ein Amtsblatt entschlossen, da es organisatorisch unmöglich war, mindestens 27 „Anschlagtafeln“ zu bestücken. Und wer liest es? Brille nicht mit, zu dunkel, falsche Stelle – viele Möglichkeiten, dies nicht zu lesen.

Die amtlichen Bekanntmachungen können dazu noch schwer verständlich sein, weil der umgangssprachliche Satzbau etwas anders ist. Ich denke, die damalige Entscheidung war richtig.

Ich denke, dass inzwischen fast alle Städte und Gemeinden mit eigener Verwaltung und die Verwaltungsgemeinschaften in Thüringen ein eigenes Amts- und Mitteilungsblatt herausgeben. Landkreise und verschiedene andere Aufgabenträger geben Amtsblätter heraus, um die Bevölkerung zu informieren.

Dabei achtet inzwischen jeder darauf, dass neben den amtlichen Bekanntmachungen auch viele nichtamtliche, aber nützliche Informationen die Menschen erreichen.

Mir wäre eine Mitteilung in unserem Amtsblatt wesentlich lieber statt der Flut von Plakaten in unseren Orten.

Unsere Amtsblätter der ersten Jahre waren noch nicht so umfänglich wie die jetzigen. Heute müssten wir manchmal etwas streichen oder kleiner drucken, damit wir nicht so viele Seiten bekommen.

Schließlich kostet unser Amts- und Mitteilungsblatt jährlich der Gemeinde einiges Geld. Doch bleibt es die einzige regelmäßige Information, die über das Leben in unseren Dörfern „frei Haus“ alle Leser informiert.

Oft gab es Kritik, dass die Bilder beispielsweise nicht die gewünschte Qualität besitzen. Das wird sich mit dem nächsten „Saale-Sormitz-Kurier“ ändern. Die Druckqualität wird sich wesentlich verbessern.

Wir könnten jetzt sogar in Farbe drucken lassen, doch dann werden die Kosten wesentlich höher werden. Weniger Information, um eine farbige Seite zu haben? Die Frage stelle ich einfach einmal, vielleicht sagen mir einige Leser ihre Meinung.

Egal wie es ausgeht, diesmal werden mit Sicherheit noch schwarz/weiß Fotos erscheinen, auch von unserem Tag der Partnerschaften.

20 Jahre deutsche Einheit und 20 Jahre Partnerschaft zu Waldbüttelbrunn war uns Anlass genug, dieses Jubiläum zu begehen. Leider konnten aus den anderen Partnergemeinden Waldbrunn und Mamming keine Delegation kommen, da dort selbst Feierlichkeiten stattfanden bzw. in Vorbereitung waren.

Für die über 80 Waldbüttelbrunner und die vielen Einwohner unserer Gemeinde war es ein nachhaltiges Fest. Auch die vierköpfige Delegation aus Glowno war von diesem Programm begeistert.

Ich denke, es war ein würdiger Rahmen, angefangen mit dem von Pfarrer Schumann hervorragend durchgeführten Gottesdienst bis hin zum Programm im Festzelt. Gespräche zwischen Freunden und Bekannten, über die Anfänge der Partnerschaft und viele Ereignisse der letzten 20 Jahre.

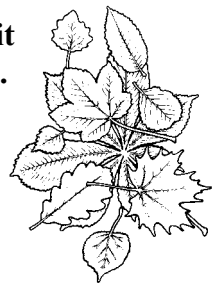
In den offiziellen Grußworten wurde dies nochmals deutlich. Doch was wäre eine derartige Veranstaltung, wenn nicht zahlreiche ehrenamtlich tätige Personen hilfreich zur Seite stehen oder einen Kulturbeitrag leisten.

Ich möchte mich herzlich bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, bedanken.

Stellvertretend für all die fleißigen Hände möchte ich Frau Elfriede Wetzel danken, die sich sehr um die organisatorische Vorbereitung und die Durchführung des Tages gekümmert hat. Herzlichen Dank! – auch im Namen aller Gäste des Tages.

Bedanken darf ich mich auch schon im Voraus bei allen Einwohnern, die in den nächsten Wochen so freundlich sind und ihre Fahrzeuge in ihren Höfen abstellen, damit unser Winterdienst seine Arbeit erledigen darf, falls es doch schneit!

Für uns alle wünsche ich einen späten Wintereinbruch und damit einen lange und bunte Herbstzeit.



Th. Franke

Thomas Franke
Bürgermeister

20 Jahre Partnerschaft

20 Jahre Partnerschaft in Remptendorf gefeiert

Die Ehrengäste zur Festveranstaltung 20 Jahre Partnerschaft am Sonnabend in Remptendorf hätten Sonja und Jörg Wetzel sein sollen. Das Ehepaar lebt die Partnerschaft der beiden Gemeinden:

Sonja stammt aus Waldbüttelbrunn, ihr Mann ist gebürtiger Remptendorfer. Nach der Wiedervereinigung ist Jörg Wetzel zum Arbeiten nach Waldbüttelbrunn gezogen.

„Dort habe ich die Sonja kennen gelernt. Nun sind wir schon einige Jahre glücklich zusammen“, erzählt Jörg Wetzel. Zur Familie gehören Florian (6 Jahre) und Lorena (3 Jahre).

Zu viert waren sie am Wochenende in Remptendorf zum Partnerschaftsfest. Zufälligerweise ist er der Sohn von Elfriede Wetzel.

Sie war von 1990 an Bürgermeisterin in Remptendorf und hat einen großen Anteil an der regen Partnerschaft zur 5.500 Einwohner zählenden Großgemeinde Waldbüttelbrunn bei Würzburg. Familiär und auch freundschaftlich besteht bis heute ein reger Austausch zu den Partnern in Franken.

Mit zwei Bussen waren die Freunde am Sonnabend nach Remptendorf gereist, um dort gemeinsam 20 Jahre Partnerschaft zu feiern. Dies begann mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche.

Auf dem Dorfplatz war ein Festzelt aufgebaut, alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde waren zum Mitfeiern eingeladen.

„Wir haben von der Deutsche Einheit gut profitiert“, sagte Bürgermeister Thomas Franke während der Begrüßung im voll besetzten Zelt am Samstagnachmittag.

Zurück blickend erinnerte er an die Aktionen vor dem Mauerfall, er sprach von Kerzen und Gebeten, von vielen Missständen in der DDR und den Wünschen für eine bessere Zukunft.

Dank der starken Partnerschaft und viel Hilfe, die von Waldbüttelbrunn und den anderen Partnern von heute eingemeindeten Remptendorfer Ortsteilen kam, sei Remptendorf ein guter Start in die neue Zeit geglückt.

Aus der Hilfe sei eine echte Partnerschaft entstanden. „Wir haben mittlerweile die gleichen Probleme. Es geht um den Winterdienst, den Straßenbau, Kindergartenplätze, stinkende Hundehaufen oder die Breitbandversorgung“, wurde aufgezählt.

Alfred Endres, der seit 14 Jahren Bürgermeister von Waldbüttelbrunn ist, sprach in seinem Grußwort von vielen Partnerschaften, die im Freudentaumel der Wiedervereinigung entstanden seien, dann auch ebenso schnell wieder zerbrochen sind.

Anders sei das mit Remptendorf. Mittlerweile gibt es neue Vorhaben. Der Gemeindejugendpfleger in Waldbüttelbrunn plant einen Austausch unter Jugendlichen, denn die Partnerschaft soll stets neue Leute erreichen, kulturell und sportlich weiter ausgebaut werden.

Unter den Gästen waren auch Vertreter aus Remptendorfs polnischer Partnerstadt Glowno. Der Bürgermeister sagte wohl den treffendsten Satz des Abends:

„Wir bemerken keine innerdeutsche Grenze. Wenn wir Polen in Deutschland reisen, wissen wir nicht, ob hier Ost oder West war“.

Genauso gleich verlief dann auch die Feier. Die Remptendorfer hatten neben einem tollen Kuchenbüfett von Elfriede Wetzel, die mittlerweile einen Partyservice betreibt, ein buntes Programm zu bieten.

Der Kindengarten, zwei Tanzgruppen des Faschingsclubs, die Remptendorfer Blasmusikanten und die Dreschflegel aus Weisbach sorgten für einen unterhaltsamen Nachmittag.

Zahlreiche Vereine hatten an dem Tag mitgewirkt und die Veranstaltung zu einem tollen Erlebnis werden lassen.

Die nächste Ausgabe des

Saale-Sormitz-Kuriers

erscheint am 19. November 2010.

Redaktionsschluss ist der 10. November 2010.

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachungen

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates am 2. September 2010 wurde nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss 2010/61/GR
Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen – Zustimmung zu einem bauaufsichtlichen Verfahren.

Thomas Franke
Bürgermeister

In der Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses am 9. September 2010 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 2010/35/B
Der Grundstücks- und Bauausschuss beschließt das Protokoll vom 12. August 2010.

Beschluss 2010/36/B
Der Grundstücks- und Bauausschuss beschließt über die Fassadengestaltung Kindergarten Remptendorf.

Beschluss 2010/37/B
Der Grundstücks- und Bauausschuss beschließt die Auftragsvergabe Wegebau, Zufahrt „Häßlich“ im OT Thimmendorf.

Beschluss 2010/38/B
Der Grundstücks- und Bauausschuss beschließt über den Antrag auf Vorbescheid, Bau eines Einfamilienhauses/Flachbau in Remptendorf.

Thomas Franke
Bürgermeister

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23. September 2010 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 2010/14/H
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt das Protokoll vom 3. August 2010.

Beschluss 2010/15/H
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Verwendung von Konjunkturmitteln – Umverteilung.

Beschluss 2010/16/H
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die vorliegenden Zahlen des Nachtragshaushaltes.

Thomas Franke
Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses

Am **Donnerstag, dem 4. November 2010**, findet um **19.00 Uhr** im Büro des Bürgermeisters die nächste öffentliche Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung Protokoll vom 9. September 2010
3. Beschlüsse zu Auftragsvergaben
4. Beschlüsse zu Bauplanmappen
5. Sonstiges

Thomas Franke
Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am **Donnerstag, dem 25. November 2010**, findet um **19.00 Uhr** im Büro des Bürgermeisters die nächste öffentliche Sitzung des Haupt und Finanzausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung Protokoll vom 23. September 2010
3. Vorbereitung der nächsten Gemeinderatssitzung
4. Vorberatung zum Haushalt 2011
5. Sonstiges

Thomas Franke
Bürgermeister

Vorankündigung Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Remptendorf ist geplant für **Donnerstag, den 9. Dezember 2010**.

Thomas Franke
Bürgermeister

❖ ❖ ❖

Ortsteilrat Remptendorf

Einladung zur 6. öffentlichen Ortsteilratssitzung

am **Montag, dem 1. November 2010**

um **19.30 Uhr**

im **Vereinshaus**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Auswertung 2. Oktober 2010
3. Stand Sanierung Vereinshaus
4. Verschiedenes

Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen!

E. Wetzel
Ortsteilbürgermeisterin

Ortsteilrat Liebschütz

Einladung zur Ortsteilratssitzung

am **Freitag, dem 12. November 2010**

um **19.00 Uhr**

im **Vereinsraum**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorbereitung der 2. Liebschützer Adventsfeier
3. Informationen
4. Anfragen/Sonstiges

Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen!

U. Hilbert
Ortsteilbürgermeisterin

Ortsteilrat Burglemnitz

Einladung zur Ortsteilratssitzung

am **Freitag, dem 19. November 2010**

um **19.30 Uhr**

im **Vereinszimmer**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Auswertung der örtlichen Veranstaltungen 2010
3. Informationen
4. Anfragen/Sonstiges

Alle Einwohner sind herzlich eingeladen.

B. Schleitzer
Ortsteilbürgermeister

Ortsteilrat Rauschengesees

Einladung zur Ortsteilratssitzung

am **Freitag, dem 19. November 2010**

um **19.30 Uhr**

im **Gemeinderaum**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Informationen
3. geplante Vorhaben 2011
4. Anfragen/Sonstiges

Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen!

Renate Böttner
Ortsteilbürgermeisterin

Kontakte zu Ihrer Gemeindeverwaltung:

E-Mail	Tel.-Nr.	Mitarbeiter/in
ema@remptendorf.de	449-10	Frau Oswald
Mitarbeiter Kämmerei finanzen@remptendorf.de	449-11	Frau Pitzig
Mitarbeiter Kasse kasse2@remptendorf.de	449-12	Frau Erfurt
kasse@remptendorf.de	449-13	Frau Heyne
bau@remptendorf.de	449-16	Herr Roßbach
liegenschaften@remptendorf.de	449-17	Frau Kuhnla
verwaltung@remptendorf.de Zentrale / Sekretariat	449-0 449-20	Frau Kachold
buergermeister@remptendorf.de	449-21	Herr Franke
kaemmerei@remptendorf.de	449-22	Herr Adam
ordnung@remptendorf.de	449-31	Frau Rössel
soziales@remptendorf.de	449-32	Frau Enke
steuern@remptendorf.de	449-34	Frau Schimmelschmidt
hauptamt@remptendorf.de	449-36	Frau Mützel
Fax	449-25	
Vorwahl	03 66 40	

Öffnungszeiten Verwaltung:

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr	

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Bekanntmachungen der Ämter

Rückgabe der Lohnsteuerkarten 2009

Bis spätestens 31. Dezember 2010 an das Finanzamt

Der **Arbeitgeber** muss nach Ablauf des Kalenderjahres die Lohnsteuerkarte herausgeben, **wenn diese eine Lohnsteuerbescheinigung enthält** und der Arbeitnehmer zur Einkommensteuer veranlagt wird.

Lohnsteuerkarten **ohne Lohnsteuerbescheinigung** dürfen nach Ablauf des Kalenderjahres nicht mehr herausgegeben werden. Diese sind so zu vernichten, dass eine weitere Verwendung ausgeschlossen ist, bzw. aufzubewahren (§ 147 Abgabenordnung).

Der **Arbeitgeber** hat die Lohnsteuerkarte mit Lohnsteuerbescheinigungen, die den Arbeitnehmern nicht ausgehändigt wurden, beim zuständigen Betriebsstätten-Finanzamt bis zum 31. Dezember 2010 einzureichen.

Ergänzend wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass die **Lohnsteuerkarten 2010** bis zur Einführung der elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (elektronische Lohnsteuerkarte) **nicht vernichtet werden dürfen.**

Arbeitnehmer und andere Personen, die noch im Besitz ihrer Lohnsteuerkarte 2009 sind, haben diese – soweit sie nicht einer Einkommensteuererklärung beizufügen ist – ebenfalls spätestens bis zum 31. Dezember 2010 dem auf der Vorderseite der Lohnsteuerkarte aufgeführten Finanzamt, in dessen Bezirk die Meldebehörde liegt, die die Lohnsteuerkarte ausgestellt hat, zuzusenden.

Der neue Personalausweis ab 1. November 2010

Am 1. November 2010 wird der neue Personalausweis im Scheckkartenformat den bisherigen Personalausweis ablösen. Der neue Ausweis ist eine Multifunktionskarte mit einem integrierten kontaktlosen Chip.

Auf dem Chip sind zukünftig Ihr Foto (muss aktuell sein – das Gesicht muss zentriert auf dem Foto erkennbar sein: Frontalaufnahme, keine Halbprofile) und, wenn Sie wollen, Ihr Fingerabdruck abgelegt.

Wie schon der bisherige Ausweis, enthält auch das neue Dokument zahlreiche Sicherheitsmerkmale.

Ihr neuer Personalausweis bietet Ihnen die Möglichkeit, die herkömmliche Nutzung von Ausweisen aus der „Papierwelt“ in die digitale Welt zu übertragen.

Mit den neu geschaffenen Funktionen hält er viele Einsatzmöglichkeiten, vor allem im Internet („Sich-online-Ausweisen“ und „Digitale Unterschrift“) für Sie bereit.

Die herkömmliche Funktion als Sichtausweis mit Lichtbild und gedruckten Personaldaten bleibt dabei vollständig erhalten.

Neue Gebühren laut Personalausweisgebührenverordnung (PAuswGebV)

Personalausweis	ab 24 Jahren	28,80 Euro
Personalausweis	bis 24 Jahren	22,80 Euro
Beantragung außerhalb der behördlichen Dienstzeit		
	Zuschlag zur Verwaltungskostenpauschale	13,00 Euro
Beantragung bei einer nicht zuständigen Behörde		
	Zuschlag zur Verwaltungskostenpauschale	13,00 Euro
Adressänderung		kostenlos
Neusetzung der Geheimnummer		
	Verwaltungskostenpauschale	6,00 Euro
Ausschalten des eID-Nachweises		kostenlos
Nachträgliches Einschalten des eID-Nachweises		
	Verwaltungskostenpauschale	6,00 Euro
	bei Erreichen des 16. Lebensjahres	kostenlos
Vorläufiger Personalausweis		10,00 Euro

Wenn Sie mehr über den neuen Ausweis mit seinen Möglichkeiten erfahren möchten, können Sie sich auf den Seiten des Personalausweisportals unter **www.personalausweisportal.de** umfassend informieren.

Alle alten Personalausweise behalten Ihre Gültigkeit bis zum Ablaufdatum.

P. Oswald
Einwohnermeldeamt

Telefon: 03 66 40 / 4 49 10
E-Mail: ema@remptendorf.de

Verbrennen von Baum- und Strauchabschnitt

Das Verbrennen von **trockenem** Baum- und Strauchabschnitt ist im Zeitraum vom 15. Oktober bis 30. Oktober 2010 im Ausnahmefall auch wieder im Innenbereich zulässig.

Dabei ist zu beachten, dass das Verbrennen ohne Belästigung der Allgemeinheit erfolgen muss und bereits angelegte Haufen vorsichtig umzusetzen sind.

Die zuständige Behörde ist das Umweltamt im Landratsamt Saale-Orla-Kreis. Der Zeitpunkt der Verbrennung muss **nicht** mehr in der Gemeinde angezeigt werden.

Untere Fischereibehörde des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis

Neue Regelung zur Fischereischeinpflicht im Freistaat Thüringen

Wer den Fischfang ausüben möchte, benötigt bundesweit einen Fischereischein.

Bislang konnte im Freistaat Thüringen dieser nur von Personen erworben werden, die nachweisen konnten, dass sie die Staatliche Fischerprüfung erfolgreich bestanden haben.

Eine Ausnahme gab es lediglich für Kinder im Alter ab acht Jahren bis zum vollendeten 14. Lebensjahr. Sie können einen Jugendfischereischein ohne Nachweis über eine bestandene Staatliche Fischerprüfung erwerben.

Den Fischfang dürfen sie jedoch nur dann ausüben, wenn sie von einer erwachsenen Person, die im Besitz eines gültigen Fischereischeines ist, beaufsichtigt werden.

Seit dem 22. Juli 2010 gilt im Freistaat Thüringen eine neue Fischereiverordnung.

Mit In-Kraft-Treten dieser Änderung ist es jetzt möglich, dass der Fischereischein auch ohne Nachweis der Staatlichen Fischerprüfung von Personen ab Vollendung des 14. Lebensjahres erworben werden kann.

Dieser Vierteljahresfischereischein (Touristenfischereischein) ist jedoch mit gewissen Einschränkungen verbunden:

- Der Vierteljahresfischereischein darf nur einmal im Kalenderjahr erteilt werden.
- Der Inhaber eines Vierteljahresfischereischeines ist auch nicht ermächtigt, Kinder, die im Besitz eines Jugendfischereischeines sind, zu beaufsichtigen.
- Beim Erwerb des Fischereierlaubnisscheines (Angelkarte) für das jeweilige Gewässer können privatrechtliche Einschränkungen gegenüber Personen mit einem Vierteljahresfischereischein aufgrund des fehlenden Sachkundenachweises auferlegt werden.
- Es könnte sein, dass beispielsweise ein höherer Preis für den Fischereierlaubnisschein bezahlt werden muss oder dass der Fang von bestimmten Fischarten verboten wird.
- Dieser Vierteljahresfischereischein ist auch nur im Freistaat Thüringen gültig.

Nähere Einzelheiten kann der Antragsteller bei Erteilung dieses Dokumentes aus der ihm mit ausgehändigten Broschüre „Das Angeln mit dem Vierteljahresfischerschein im Freistaat Thüringen“ entnehmen.

Der Thüringer Landesangelfischereiverband (TLAV), der die Saalekaskade gepachtet hat, veröffentlichte zu diesem Thema bereits eine Pressemitteilung. Aus ihr ist auszugsweise Folgendes zu entnehmen:

„Der TLAV erlaubt an seinen dafür vorgesehenen Verbandsgewässern das Angeln für Inhaber eines Vierteljahresfischereischeines mit einer Friedfischangel.

Das heißt, sie dürfen mit dem dafür vorgesehenen Fischereierlaubnisschein ausschließlich nur auf Friedfische mit einem einschenkligen Haken angeln. Andere Montagen sind nicht erlaubt.

So sind zum Beispiel die Verwendung von Raubfischmontagen mit Kunst- und Naturködern oder das Angeln auf Salmoniden für Inhaber eines Vierteljahresfischereischeines in den Gewässern des TLAV untersagt.

Bei nicht wenigen Bürgern wird über die Möglichkeit, mit der Friedfischangel die Gewässer erleben zu dürfen, ein lebenslanges Interesse für die Angelfischerei geweckt.

Doch wer gern auf Hecht, Zander oder Forellen angeln möchte, der muss unserer Meinung nach, wie in der Vergangenheit, die 30 Stunden Ausbildung mit Fischerprüfung absolvieren und damit die entsprechende Sachkunde nachweisen.

Interessenten für die Ausbildungslehrgänge können sich unter ***www.thueringer-fischerschule.de*** *informieren bzw. sich für die Lehrgänge anmelden.“*

Durch die Änderung des Thüringer Fischereigesetzes/Thüringer Fischereiverordnung ist es auch neuerdings möglich, einen Fischereischein auf Lebenszeit zu erwerben.

Hier ist natürlich der Nachweis über eine erfolgreich abgelegte Staatliche Fischerprüfung bei Antragstellung vorzulegen.

Im Saale-Orla-Kreis findet im Herbst dieses Jahres folgender Lehrgang statt:

Im November 2010 in Bad Lobenstein.

Ansprechpartner ist Herr Zweiling unter Telefon 03 66 51/3 11 15.

E-Mail: angeln-waffen@gmx.de

Nähere Informationen hierzu können bei dem zuständigen Sachbearbeiter Herrn Güther unter Telefon 0 36 63/48 85 33 erfragt werden.

Impressum:

Herausgeber:
Gemeinde Remptendorf
Bahnhofstraße 17
07368 Remptendorf
Tel.: 03 66 40/449-0
Fax: 03 66 40/4 49 25
E-Mail: verwaltung@remptendorf.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Remptendorf

Gesamtherstellung:
Satz & Media Service Uwe Nasilowski
Straße des Friedens 1 a
07338 Kaulsdorf
Tel.: 03 67 33/2 33 15
Fax: 03 67 33/2 33 16
E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

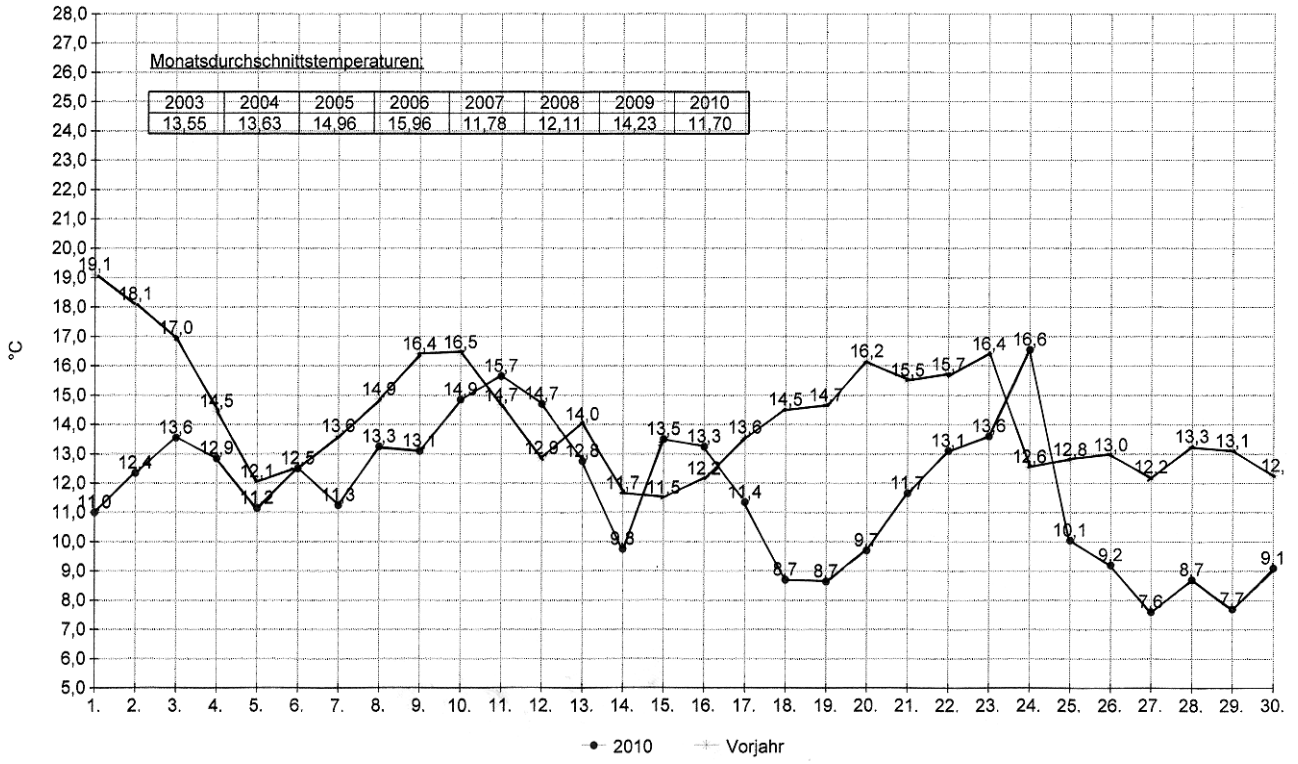
Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Erscheinungsweise: monatlich

Kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,00 Euro (inklusive Porto) bei der Gemeindeverwaltung bestellt werden bzw. Abruf im Internet unter www.remptendorf.de.

Wetteraufzeichnungen

Tagesdurchschnittstemperaturen
September 2010 / 2009



Tagesdurchschnittstemperaturen September 2003 bis 2010 **°C**

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
1.	12,9	13,9	19,8	15,1	14,5	18,3	19,1	11,0
2.	11,1	14,6	19,7	17,3	14,0	17,3	18,1	12,4
3.	11,1	16,5	17,2	16,1	12,9	18,5	17,0	13,6
4.	13,1	18,0	17,5	18,4	10,2	16,6	14,5	12,9
5.	13,3	17,5	16,5	16,2	10,0	16,2	12,1	11,2
6.	15,4	17,8	17,2	17,6	9,8	18,8	12,5	12,5
7.	17,4	16,9	19,3	15,4	11,7	16,1	13,6	11,3
8.	15,1	15,7	19,3	13,9	12,1	14,8	14,9	13,3
9.	13,9	13,8	19,3	12,6	11,7	15,5	16,4	13,1
10.	13,4	15,1	20,1	14,7	10,0	16,9	16,5	14,9
11.	11,7	17,5	18,8	14,0	11,3	17,4	14,7	15,7
12.	10,7	15,3	16,9	16,8	12,1	16,6	12,9	14,7
13.	12,3	14,1	14,6	17,3	12,0	13,5	14,0	12,8
14.	12,6	16,2	13,9	17,3	13,3	10,0	11,7	9,8
15.	13,7	14,8	16,7	17,3	12,2	7,4	11,5	13,5
16.	14,9	11,9	15,5	18,7	12,6	6,8	12,2	13,3
17.	15,8	12,0	13,0	18,2	15,2	6,6	13,6	11,4
18.	15,8	13,3	9,3	18,1	13,5	8,0	14,5	8,7
19.	16,5	14,4	9,5	15,7	8,1	8,5	14,7	8,7
20.	17,6	13,2	9,6	14,4	8,8	9,2	16,2	9,7
21.	18,1	12,7	10,5	14,1	11,3	9,4	15,5	11,7
22.	17,6	10,9	11,3	16,7	13,4	8,7	15,7	13,1
23.	14,5	9,9	13,6	16,4	14,1	8,3	16,4	13,6
24.	10,0	9,8	14,6	16,4	14,8	8,6	12,6	16,6
25.	10,3	10,3	14,3	16,8	12,6	9,2	12,8	10,1
26.	12,1	9,0	14,5	15,2	11,7	8,6	13,0	9,2
27.	12,8	9,5	12,5	14,1	9,8	9,3	12,2	7,6
28.	11,5	11,4	13,0	14,5	9,7	10,1	13,3	8,7
29.	11,6	12,9	11,0	15,7	9,8	10,5	13,1	7,7
30.	10,3	10,7	10,7	14,5	10,8	8,3	12,3	9,1
Durchschn.	*13,55*	*13,63*	*14,96*	*15,96*	*11,78*	*12,11*	*14,23*	*11,70*

Blutspendetermin

Blutspendetermin in Ruppersdorf

am **Mittwoch, dem 17. November 2010**

von **16.00 bis 20.00 Uhr**

in der **Gaststätte Birkenhof**

Einwohnerentwicklung

Einwohnerentwicklung der Gemeinde Remptendorf

	August '10	Sept. '10	Okt. '10
Altengesees	198	201	200
Burglemnitz	105	105	106
Eliasbrunn	248	247	246
Gahma/Gleima	263	264	262
Liebengrün	390	387	386
Liebschütz	532	532	532
Lückenmühle	120	118	118
Rauschengesees	112	112	110
Remptendorf	1022	1018	1019
Ruppersdorf	274	273	271
Thierbach	128	129	130
Thimmendorf	268	266	262
Weisbach	183	183	182
gesamt	**3843**	**3835**	**3824**

Geburten

Herzliche Glückwünsche zur Geburt

06.09.2010	**Arvid Colin Bergner**	in Altengesees
08.09.2010	**Maya Cheyenne Pasold**	in Remptendorf

Ehejubiläen

Wir gratulieren zum Fest der Goldenen Hochzeit:

am 29. Oktober 2010

den Eheleuten Edelgard und Gerhard Harnisch

in Liebengrün

Wir gratulieren zum Fest der Diamantenen Hochzeit:

am 18. November 2010

den Eheleuten Hedwig und Walter Stöhr

in Ruppersdorf

Geburtstage Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:

Altengesees

08.11.	Frau Anneliese Großmann	zum 75. Geburtstag
11.11.	Herr Manfred Dick	zum 70. Geburtstag
27.11.	Frau Margarete Hoffmann	zum 85. Geburtstag
29.11.	Frau Veronika Heinicke	zum 83. Geburtstag
30.11.	Frau Anni Reisgies	zum 76. Geburtstag

Burglemnitz

01.11.	Frau Sieglinde Reichenbächer	zum 71. Geburtstag
15.11.	Frau Ingrid Müller	zum 72. Geburtstag

Eliasbrunn

26.11.	Herr Heinrich Schwarzbach	zum 75. Geburtstag
30.11.	Frau Ilse Bohn	zum 80. Geburtstag

Gahma

10.11.	Frau Lieselotte Ziermann	zum 77. Geburtstag
20.11.	Frau Rosemarie Oelsner	zum 85. Geburtstag
20.11.	Frau Isolde Fortdran	zum 70. Geburtstag
26.11.	Herr Aron Keilhau	zum 80. Geburtstag

Gleima

03.11.	Herr Gerhard Jahn	zum 87. Geburtstag
03.11.	Frau Gerrda Hopfe	zum 70. Geburtstag
14.11.	Herr Frohwald Schimmelschmidt	zum 71. Geburtstag

Liebengrün

09.11.	Herr Wilfried Rothe	zum 77. Geburtstag
21.11.	Herr Karl-Heinz Könitzer	zum 72. Geburtstag
24.11.	Herr Gerhard Linke	zum 74. Geburtstag
27.11.	Frau Elli Schäfer	zum 89. Geburtstag
30.11.	Frau Anne-Rose Hofmann	zum 76. Geburtstag

Liebschütz

02.11.	Frau Elli Lautenschläger	zum 90. Geburtstag
07.11.	Frau Renate Nitzsche	zum 76. Geburtstag
09.11.	Herr Arno Wittke	zum 76. Geburtstag
13.11.	Frau Gisela Oelsner	zum 80. Geburtstag
26.11.	Frau Isolde Gottschall	zum 74. Geburtstag

Lückenmühle

06.11.	Herr Erich Enterlein	zum 75. Geburtstag

Rauschengesees

06.11.	Frau Irmgard Friedrich	zum 83. Geburtstag
15.11.	Herr Rudi Blochberger	zum 85. Geburtstag
27.11.	Herr Kurt Scherf	zum 86. Geburtstag

Remptendorf

04.11.	Frau Anita Lange	zum 78. Geburtstag
07.11.	Herr Helmut Beierlein	zum 81. Geburtstag
09.11.	Herr Günter Hertwig	zum 77. Geburtstag
09.11.	Herr Günter Schmeißer	zum 70. Geburtstag
10.11.	Herr Werner Müller	zum 78. Geburtstag
16.11.	Herr Hans Hinkelmann	zum 82. Geburtstag
19.11.	Herr Günther Borger	zum 84. Geburtstag
19.11.	Frau Johanna Ziermann	zum 81. Geburtstag
21.11.	Herr Albrecht Werner	zum 78. Geburtstag
23.11.	Frau Marianne Werner	zum 90. Geburtstag
24.11.	Frau Lisbeth Walther	zum 91. Geburtstag
30.11.	Herr Helmut Barnickel	zum 70. Geburtstag

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:

Ruppersdorf		
05.11.	Herr Hermann Fiedler	zum 73. Geburtstag
16.11.	Herr Rolf Schulz	zum 71. Geburtstag
24.11.	Herr Günter Kuske	zum 71. Geburtstag
Thierbach		
16.11.	Frau Gertraude Zienert	zum 84. Geburtstag
26.11.	Herr Josef Krombholz	zum 77. Geburtstag
Thimmendorf		
04.11.	Herr Alfred Mahler	zum 75. Geburtstag
20.11.	Frau Ilse Röppischer	zum 73. Geburtstag
Weisbach		
20.11.	Frau A. Schimmelschmidt	zum 77. Geburtstag
28.11.	Herr Werner Rabold	zum 79. Geburtstag
29.11.	Frau Elfriede Biedermann	zum 83. Geburtstag

Kleingartenanlage e.V. Remptendorf

Freie Gärten zu verpachten

In unserer Anlage in Remptendorf gibt es ab Herbst 2010 freie Gärten zu verpachten.

Interessenten melden sich bitte beim Vorstand M. Erfurt (Telefon 03 66 40/2 20 00 oder 03 66 40/4 49 12).

Wir haben Gärten mit einfacher Laube bzw. ohne Laube, die viel Freiheit für neue Ideen eröffnen, selbst Erweiterung der bestehenden Trinkwasseranlage ist teilweise möglich.

Grundanliegen für neue Vereinsmitglieder sollte viel Liebe für eine kleingärtnerische Betätigung, verbunden mit der Möglichkeit der Erholung in einer naturverbundenen Umgebung ganz in ihrer Nähe sein.

Der Vorstand

Gemeinde Burgk

Einwohnerentwicklung

Einwohnerentwicklung der Gemeinde Burgk

	August '10	Sept. '10	Okt. '10
Burgk	89	89	89

Regelschule Remptendorf

Rückblick September

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, sollten die sportlichsten Schüler von unserer Schule in Tanna am Leichtathletikwettkampf teilnehmen.

Doch wegen des schlechten Wetters ist der Wettkampf ausgefallen und er wird auf Frühjahr 2011 verschoben. Dann werden sich unsere Sportler anstrengen, in ihren Jahrgängen einen guten Platz zu erreichen.

Die Kräuter-AG an unserer Schule bereitete leckere Dips aus frischen Kräutern vor, unter anderem Kräuterbutter mit leckeren bunten Blumen. In der Mittagspause konnten alle Schüler und Lehrer sich ein Stück Brot nehmen und von jedem etwas probieren.

Wir befragten einige Schüler, wie es ihnen geschmeckt hatte und alle antworteten, es sei sehr lecker gewesen. „So etwas könnten wir ruhig öfter machen", bekamen wir auch oft zu hören. Dies verdanken wir Frau Grote und den fleißigen Schülern.

Seit einigen Jahren nehmen Gruppen von Schülern am Planspiel Börse teil. Deswegen begrüßten wir zwei junge Auszubildende der Kreissparkasse Saale-Orla, die uns Allgemeines zur Börse erklärten.

Die Spielregeln erklärten sie uns auch an Hand einer Power Point Präsentation. Es war gut verständlich und so hoffen wir, alle Gruppen, die sich angemeldet haben, spielen fleißig mit. Am 4. Oktober begann das Spiel.

Am 23. September fand das Sportfest statt. Um 07.45 Uhr wurden die Schüler mit einem „Sport frei" begrüßt. Die Sportler wurden in Jahrgängen eingeteilt, jeder unserer Schüler musste in vier Disziplinen antreten.

Die Ergebnisse wurden in Punkte umgerechnet und so konnte man feststellen, wer die besten Ergebnisse der Schule hatte und somit die Chance hatte, den Wanderpokal zu bekommen.

Nachdem die Schüler alle Disziplinen erledigt hatten, konnten sie sich erstmal ausruhen, in der Zeit wurden die Punkte aller Schüler ausgerechnet und es stand fest, wer den Pokal bekommen würde.

Um 13.00 Uhr fand die Siegerehrung auf dem Pausenhof statt. Zuerst wurden die besten Sportler aus jedem Jahrgang mit einer Urkunde belohnt für ihre guten Ergebnisse.

Auf dem ersten Platz und somit die beste Sportlerin der Schule ist Katharina Rochler, auf dem zweiten Platz Katja Müller und die drittbeste Sportlerin der Schule ist Patricia Fischer.

Bei den Jungs kam auf den ersten Platz Christian Kahrer, auf den zweiten Platz Daniel Mettke und den dritten Platz belegte Felix Stöckel.

Den Wanderpokal bekam Katharina Rochler, die ihn bereits im vergangenen Schuljahr bekommen hatte.

Wir gratulieren allen Schülern für ihre guten Leistungen.

Vanessa Baumbach und Franziska Podoll

Auf der Folgeseite sehen Sie zwei Fotos von der Siegerehrung.

Siegerehrung nach Schulsportfest der Regelschule Remptendorf

Heilkräuter-Aktionstag an der Regelschule Remptendorf

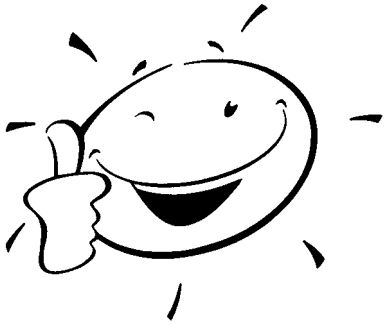
Die Regelschule Remptendorf beteiligte sich mit einem Heil- und Wildkräutertag an den BNE-Aktionstagen der Unesco.

Dabei lernten die Schüler verschiedene Kräuter kennen und verarbeitet sie zu einem kleinen Buffet, das in der Mittagspause alle Schüler und Lehrer zum Kosten einlud. Auch Kräuteröle und Kräuteressig wurden hergestellt.

Frau Grote (Bildmitte) und Schüler der Regelschule Remptendorf mit den hergestellten Kräuterleckereien (Foto: A. Triebel)

Zur weiteren Information dient auch der Auftritt im BNE-Portal www.bne-aktionstage.de Veranstaltungsort Remptendorf anklicken

Im Internet gibt es weitere Informationen oder bei den Naturführern unter naturfuehrer@freenet.de.



Grundschule Ruppersdorf und Regelschule Remptendorf

Oma-Opa-Tag

Am Freitag, dem 01. Oktober konnten endlich alle Schüler, Kindergartenkinder, Lehrer und Erzieher der Grundschule und Kindertagesstätte Lichtblicke in Ruppersdorf die mehr als 100 Luftballons steigen lassen. Dafür gilt unser Dank Herrn Wunder von der Kreissparkasse Saale/Orla. Im Anschluss begann der Oma Opa Tag, mit einem tollen Programm. Die Großeltern nutzten danach wieder die Möglichkeit, auf dem Herbstbasar viele schöne und nützliche Dinge zu kaufen. Zur Stärkung gab es Kuchen, den die Mutti's gebacken hatten. Wir danken den Lehrern, Erziehern und unseren Eltern für die Gestaltung dieses unvergesslichen Nachmittags.

Marie Jakob Klasse 3

Unterwegs mit dem Verkehrsmobil

Ende September erwarteten die Schüler der 1. und 2. Klasse der Grundschule „Lichtblicke“ Ruppersdorf das Verkehrsmobil.

Das Verkehrsmobil ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Thüringen e.V. zur Förderung der Bewegungs- und Verkehrssicherheit von Kindern und wirbt für mehr Sicherheit und Bewegung in der Schule.

Mit wertvollem Spielmaterial ausgerüstet und zahlreichen Anregungen erlebten unsere Schüler praxisnah in zwei

lehrreichen Unterrichtsstunden, wie sie ihre Bewegung verbessern und gleichzeitig etwas für ihre Fitness und zur allgemeinen Gesundheit beitragen können.

So z. B. testeten sie sich auf einem sensomotorischen Übungspfad, probierten sich auf dem Geschicklichkeits-, Roller- und Fahrrad-Parcours sowie beim Hüpfen und Springen.

Unseren Kindern bereiteten diese Unterrichtsstunden viel Spaß und gaben Anregung für zahlreiche sinnvolle Bewegungsspiele im Unterricht, in den Pausen und auch für zu Hause.

Alle Kinder und Lehrer bedanken sich ganz herzlich bei den Mitarbeitern des Verkehrsmobils, das von der Landesverkehrswacht Thüringen finanziert wird und uns kostenlos zur Verfügung gestellt wurde.

Aktionstage
in der Grundschule „Lichtblicke“ Ruppersdorf

Ende September beteiligte sich auch die Schulen der Gemeinde an den bundesweiten BNE-Aktionstagen (Bildung für nachhaltige Entwicklung).

In der Grundschule „Lichtblicke“ Ruppersdorf begann die Projektwoche mit einem Ausflug zum Pilzerlebnispfad nach Gräfenwarth. Außerdem wurden Pilze modelliert und ein Pilzbüchlein angelegt.

Dann drehte sich alles um die heimischen Bäume und Sträucher sowie die Tier- und Pflanzenwelt der Hecken. Dazu gehörten sowohl eine kleine Wanderung mit Kescherfang als auch die Zubereitung eines gesunden Frühstücks aus Wildkräutern und heimischen Produkten.

Für die zweite Klasse stand passend zum Lehrplan das Thema Vögel im Schwerpunkt. Dazu wurden auch Vogelkästen gebaut und eine kleine Wanderung unternommen.

Am Ende wurden die Ergebnisse im Pausenflur ausgestellt.

Zur weiteren Information dient auch der Auftritt im BNE-Portal **www.bne-aktionstage.de** Veranstaltungsort Ruppersdorf anklicken

Im Internet gibt es weitere Informationen oder bei den Naturführern unter **naturfuehrer@freenet.de.**

Die 1. Klasse der Grundschule Ruppersdorf mit Keschern

Karl mit einem gefangenen Laufkäfer – alle wurden hinterher wieder freigelassen

Alle Klassen erwartungsvoll am Kräuterbuffet

Fotos: A. Triebel

Bunter Herbst
an der Grundschule „Lichtblicke“ in Ruppersdorf

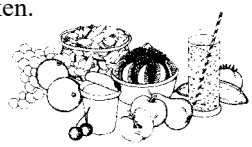
Vor den Herbstferien gab es wieder zahlreiche Aktivitäten an unserer Grundschule.

Mit der Naturführerin Frau Triebel führten wir in der Woche der Bildung für nachhaltige Entwicklung drei tolle Projekte durch:

- Das Leben der Pilze
- Bäume, Sträucher und Kräuter
- Vögel unserer Heimat

Gemeinsam wurde auch mit Frau Grothe ein gesundes und sehr leckeres Frühstück für alle Schüler vorbereitet. Gefördert wurde dies durch die Deutsche UNESCO-Kommission.

Dafür möchten wir Schüler und Pädagogen uns bei Frau Triebel recht herzlich bedanken.



Unser Herbstprogramm

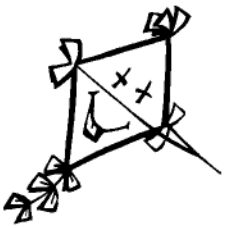
Traditionsgemäß luden wir auch wieder die kommenden Schulanfänger aus den Kindergärten der Einheitsgemeinde an unsere Schule ein. Wir zeigten Ausschnitte aus unserem Herbstprogramm.

Es wurde zum Beispiel aus dem Leben des Windes, der Pilze und des Apfelbaumes erzählt.

Ein großes Dankeschön geht wieder an Frau Milz, unsere Hortkoordinatorin und Laienspielverantwortlichen. Sie übte fleißig seit den ersten Schulwochen mit den Kindern. Auch im Deutsch- und Musikunterricht wurde dafür gelernt.

Die Kindergartenkinder waren sehr interessiert und ganz mutige Kinder überraschten uns mit Gedichten und sangen ein schönes Herbstlied. Zum Schluss durften die zukünftigen Schulanfänger auch einen Luftballon starten lassen.

Ein Dankeschön gebührt der Firma Munzert – Landtechnik und Kfz-Lackiererei in Bad Lobenstein, die uns das Gas dafür zur Verfügung gestellt hat.



Verkehrssicherheitstag

Am 6. Oktober 2010 fand in Oettersdorf ein Verkehrssicherheitstag das Schulamtes Stadtroda statt. Wir, Schüler der 4. Klasse der Grundschule Ruppersdorf haben an dieser Veranstaltung teilgenommen.

Es war ein sehr besonderer Tag, da wir viel Wissenswertes und Erlebenswertes über das Verhalten im Schulbus und im Straßenverkehr erfahren haben. Wir mussten mit dem Fahrrad verschiedene Hindernisse überqueren.

Dann gab es auch einen gespielten Zusammenstoß mit einem Lieferwagen und einem Schulbus. Die Rettungsarbeit der Feuerwehr, der Polizei und des Notarztes konnten wir genau beobachten.

Es gab auch viele Spiele. So konnten wir in einem Computerprogramm Fahrrad fahren und mussten gefährliche Situationen erkennen und rechtzeitig bremsen.

Es war wirklich ein sehr schöner Tag.

Danielle Werner, Lothra

Im Edelsteinmuseum

Am 24. September unternahmen wir gemeinsam mit unserem Klassenlehrer Herrn Keil einen Ausflug in die Zschachenmühle, um Ideen für ein Phantasiebuch zu finden. Dort gab es viel zu sehen.

Besonders hat mir das Edelsteinmuseum gefallen. Dieses Museum ist schon sehr alt. Da kann man sogar Edelsteine kaufen. Der teuerste Edelstein kostet 4.000 Euro und der billigste Edelstein kostet 50 Cent. Es gab sogar Steine, die leuchten.

Für mich war der schönste Stein ein Bergkristall im Innenhof. Es sind auch Fossilien ausgestellt. Das größte Fossil war ein Schneckenhaus. Es sah sehr schön aus.

Zum Abschied haben alle Kinder und Erwachsenen einen Glücksstein geschenkt bekommen. Ich werde ihn mir als Andenken aufbewahren.

Maximilian Hiller, Lothra

Veranstaltungen

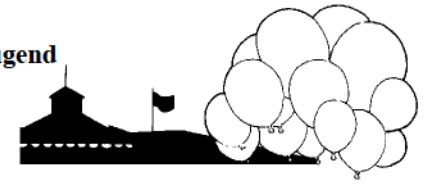
3. Eliasbrunner Zeltkirmes

29. und 30. Oktober 2010

Freitag, 29. Oktober 2010
20.00 Uhr **Skat- und Pokerabend**

Samstag, 30. Oktober 2010
08.00 Uhr **Ständerle**
20.00 Uhr **Tanz** mit **„Ohrwurm“**
und Programm der Kirmesjugend

Es lädt ein
die E-Brunner Kirmesjugend



Kirmes in Ruppersdorf

5. bis 7. November 2010

Freitag, 5. November 2010
20.00 Uhr **Traditionelles Kirmesantrinken** mit **„Jack“**

Samstag, 6. November 2010
09.00 Uhr **Kirmesständerle** mit **„Oldie-Mix“**
20.00 Uhr **Kirmestanz** mit **„Oldie-Mix“**

Sonntag, 7. November 2010
10.00 Uhr **Kirmesfrühschoppen** bei und mit Waltraud

Zu allen Veranstaltungen lädt der Jugendclub Ruppersdorf recht herzlich ein.

Kirmes Rauschengesees 2010

Samstag, 6. November 2010
20.00 Uhr Rauschengeseeser **Kirmestanz**
mit den **„Wutschentalern“**
im „Frankenblick“ in Gahma

Der Feuerwehrverein Rauschengesees lädt ganz herzlich ein.

2.Thimmendorfer Zeltkirmes
Vom 12.11.2009 - 14.11.2010

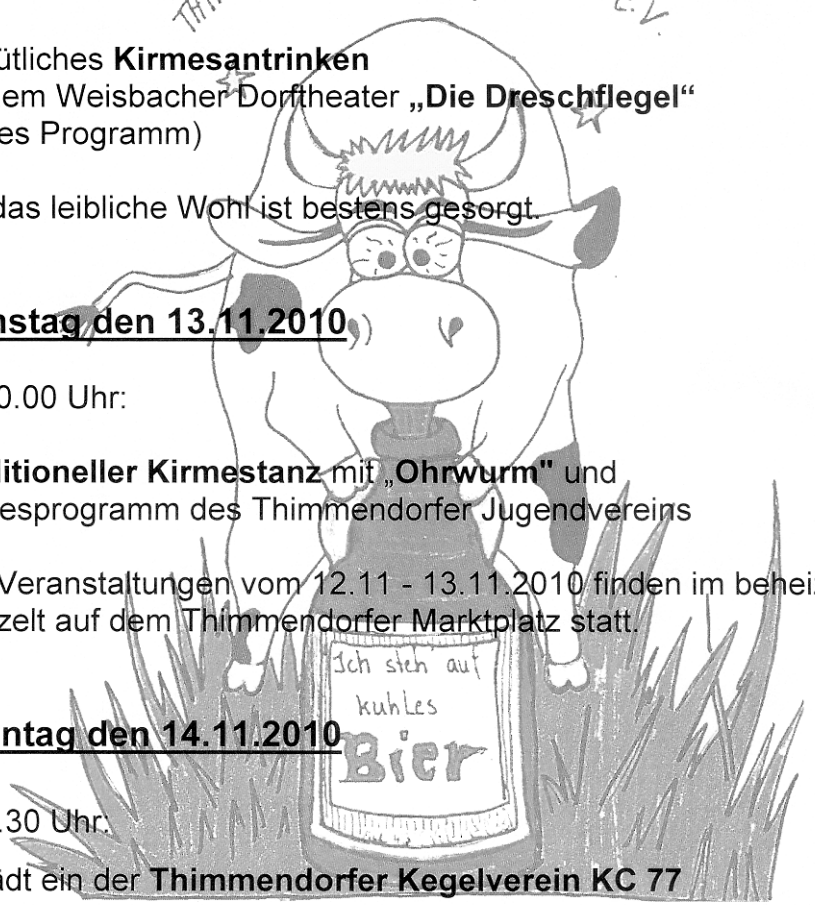
Der Jugendverein lädt herzlich ein.

Freitag den 12.11.2010

ab 19.00 Uhr:

gemütliches **Kirmesantrinken**
mit dem Weisbacher Dorftheater **„Die Dreschflegel“**
(neues Programm)

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Samstag den 13.11.2010

ab 20.00 Uhr:

Traditioneller Kirmestanz mit **„Ohrwurm"** und
Kirmesprogramm des Thimmendorfer Jugendvereins

Alle Veranstaltungen vom 12.11 - 13.11.2010 finden im beheizten Festzelt auf dem Thimmendorfer Marktplatz statt.

Sonntag den 14.11.2010

ab 9.30 Uhr:

Es lädt ein der **Thimmendorfer Kegelverein KC 77**

zum **„Kirmesfrühschoppen“** in der **Kegelbahn**

Alles auf zur
Liebengrüner
Kirmes

am Freitag, den 5.11.2010 um 20.00 Uhr
Disco mit "Fusion"

am Samstag, den 6.11.2010 um 20.00 Uhr

Kirmestanz mit " Barden - Band "
und dem traditionellem Kirmeseintanzen der Kirmesjugend.

am Sonntag, den 7.11.2010 ab 9.00 Uhr
Ständerle mit den „Kirmesverrückten 7“
ab 20.00 Uhr

Disco mit Show-Einlagen
und dem traditionellem Kirmesbeerdigen durch die Kirmesjugend.
Alle Veranstaltungen finden auf dem Rathaussaal statt.

Es lädt herzlichst der FFW- Liebengrün e.V. ein.

Kartenvorverkauf
am 31.10.2010 um 10.00 Uhr im Vereinsraum/ Schule.

2010
KIRMES
LIEBSCHÜTZ
29.10.-31.10.
KIRMES 2010
LIEBSCHÜTZ
29.10.
DISCO CARAVAN
FR+SA EIN FASS FREIBIER
30.10. 20 UHR
KIRMESTANZ MIT BROKAT
UND EINTANZEN DER KIRMESJUGEND
31.10.
EINTRITT FREI !!! FRÜHSCHOPPEN 10 UHR
19 UHR KIRMESHAUSBAND
ALLE VERANSTALTUNGEN IM GUT BEHEIZTEN FESTZELT AUF DEM SPORTPLATZ LIEBSCHÜTZ!
17-18-KIRMSE
KIRMESJUGEND LIEBSCHÜTZ-LIEBENGRÜN

KIRMES
LOTHRA
05.11. - 07.11.
Fr. Kirmes-Party
RECKLESS
PARTYPOWER
Sa. Kirmestanz
BROKAT
So. Frühschoppen
27.11.
horizonC
www.nr10-lothra.de

Veranstaltungen KTV Remptendorf

Samstag, 27.11.2010 19:00 Uhr

Gemütliches Beisammensein unterm Weihnachtsbaum

Am Vorabend des Remptendorfer Weihnachtsmarktes wird eingeladen zum gemütliches Beisammensein mit Glühwein und Musik durch DJ Carsten. (Marktplatz)

****

Remptendorfer Weihnachtsmarkt

Sonntag, den 28.11.2010

1.Advent

13:00 – 18:00 Uhr

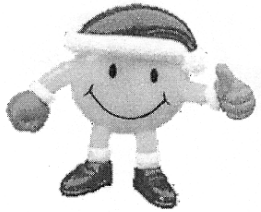
auf dem Marktplatz

mit den verschiedensten Händlern
&
dem Weihnachtsmann

Sollte es noch interessierte Händler geben, bitte unter 033640-22204 melden.

****

Fettnäppchen aus Gera



Am Sonntag, den 26.12.2010
20:00 Uhr
im Vereinshaus Remptendorf

Kartenvorbestellung unter: 036640-22204
0152-21821379

Zu allen Veranstaltungen lädt
Herzlich der KTV Remptendorf ein.

Veranstaltungen im "Regenbogenland"

Lückenmühle 13, 07368 Remptendorf

REGENBOGENLAND
LÜCKENMÜHLE

Freitag, den 12.11.2010

ab 17:00 Uhr ***„Martinstag“***
Lampionumzug für die kleinen und natürlich auch die großen Kinder

Samstag, den 13.11.2010

20:00 Uhr Kabarett „boccaccio“

„Spargespräche“ …..- ein Paar rechnet ab – ein satirischer Abend über zwischenmenschliche Beziehungen und Alltagsgegebenheiten die uns zum Lachen bringen.

Sie erleben ein Kabarett der besonderen Güte. „boccaccio“ – in der Leipziger Kabarettszene beliebt und bestens bekannt.

Karten ab sofort erhältlich! Rufen Sie uns an!

Vorverkauf : 10,00 € Abendkasse: 12,00 €

Nach Voranmeldung besteht die Möglichkeit ab 18:00 Uhr in unserem Haus gemütlich zu Abend zu essen.

Auf Wunsch – Haustürabholung !

Kurklinik „Regenbogenland“

KUNDALINI YOGA

INTENSIVKURS

15. bis 28. November 2010
täglich 17.00 Uhr oder 19.30 Uhr
Kurklinik „Regenbogenland“

Ein Weg zur Gesundheit, Freude und Liebe

Yoga ist eine altindische Heil- und Lebensphilosophie zur Verbesserung der Lebensqualität, die sich über Jahrtausende entwickelt hat.

Die gesundheitsfördernden Wirkungen des Yoga sind seit langem bekannt. Medizinische und wissenschaftliche Untersuchungen haben bestätigt, dass Yoga und Meditation vorbeugend und unterstützend bei vielen Krankheiten sind.

Durch Yoga erfahren wir Harmonisierung von Körper, Geist und Gefühlen, was die Vitalität und geistige Klarheit erhöht. So wird Yoga zu einer vielseitigen und effektiven Form der Lebenshilfe.

Verbunden mit angemessener Lebensweise unterstützt es uns bei der Gesunderhaltung aller Körpersysteme.

Im Yoga sind eigene Wahrnehmung und die persönlichen Grenzen entscheidend – deshalb eignet es sich für jeden, unabhängig von Alter oder körperlicher Fitness.

Es gibt über zwanzig Yoga Arten, im Kundalin Yoga fließen sie alle zusammen. In Indien wird es als „Mutter des Yoga“ bezeichnet.

Der Yogalehrer Georg Bratfisch bietet vom 15. bis 28. November 2010 erneut Yogakurse in der Kurklinik „Regenbogenland“ an. Er selbst ist Thüringer und stammt aus Mühlhausen.

Um das Kundalin-Yoga zu erlernen, bereiste Herr Bratfisch mehrere Monate Indien. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so melden Sie sich einfach an unter Telefon 03 66 40 / 400.

Zur Finanzierung tragen die Krankenkassen bei, bitte lassen Sie sich dazu von Ihrer Krankenkasse beraten.

Herbstlaub

von Brigitte Richter Thierbach

Herbstlaub, ich kann es sinnend genießen,
das sanfte Rascheln unter den Füßen.
Duft, der mich als Kind schon betört,
schwebendes Blatt Vergänglichkeit beschwört.

Laubbäume in majestätischem Kleid,
bereiten uns vor auf die düstere Zeit.
Ein letztes Verzaubern, der Sonne Spiel,
leises, verhaltenes Glücksgefühl.

Beim Spaziergang, jeder einzelne Baum,
lässt mich genüsslich die Farbenpracht schaun.
Mit Wehmut umschließ ich des Ahorn Stamm,
Hoffnung, ich ihn wieder sehen kann.

Wenn im Frühling Knospen zur Sonne sich recken,
Blätter mich im Sommer mit Schatten bedecken.
Herbstmaler künstlerisch Hand anlegt,
bis der Sturm die Farbenpracht von den Bäumen fegt.

Alles will ich mit meinen Sinnen erleben,
dass noch viele Jahre das Laub auf den Wegen.
Für mich den Herbst des Lebens einläutet,
will Rückschau halten, was mir das Leben bedeutet.

TSV Gahma

Abteilung Kegeln – KC77 Thimmendorf

Saisonauftakt gegen Bundesligisten

Nach dem Aufstieg beider Kegelmannschaften in die 2. Kreisliga bzw. 2.Kreisklasse bescherte die Auslosung im TKV-Classic-Pokal den TSV Gahma einen Bundesligisten.

Als Gegner auf der heimischen Bahn in Thimmendorf wurde der SV Eintracht Rieth ausgelost. Die Kegelfreunde aus Rieth im Kreis Hildburghausen spielen in der 3. Bundesliga und waren natürlich haushoher Favorit.

Das Spiel fand am 4. September 2010 statt. Es wurde nach dem neuen internationalen Modus ausgetragen. Gespielt wurden vier Duelle a 120 Wurf (4 x 15 Volle und 4 x 15 Abräumer).

Der bessere Kegler in jedem Durchgang erspielt einen Satzpunkt. Der Kegler mit den meisten Satzpunkten erkämpft für seine Mannschaft einen Mannschaftspunkt. Am Ende werden an die Mannschaft, die mehr Kegel zu Fall gebracht hat, noch zwei zusätzliche Mannschaftspunkte vergeben. Sieger des Wettkampfs ist die Mannschaft mit den meisten Mannschaftspunkten.

Der Wettkampf begann für die KC 77 Kegler sehr verheißungsvoll. Lutz Orlamünder erkämpfte gleich im ersten Duell einen Mannschaftspunkt. Auch Karsten Wolfram konnte einen Mannschaftspunkt erkämpfen.

Nach den vier Duellen stand es 2:2 nach Mannschaftspunkten. Da Eintracht Rieth mehr Kegel zu Fall gebracht hatte, gingen noch zwei Mannschaftspunkte an den Favoriten.

Das Spiel gewann somit SV Eintracht Rieth mit 2:4 Punkten.

Endstand:

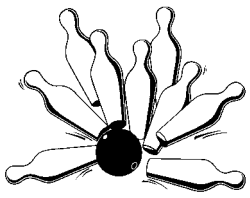
Mannschaft	*Holz*	*Satz-Punkte*	*Mann-schafts-Punkte*
TSV Gahma / KC 77	1997	6	2
SV Eintracht Rieth	2064	10	4

Die Duelle im Einzelnen:

Spieler	*Mannschaft*	*Holz*	*Satz-Punkte*	*Mann-schaft-Punkte*
Lutz Orlamünder	KC 77	535	2	1
Marcel Eppler	Rieth	531	2	0
Jochen Könitzer	KC 77	413	0	0
Marko Vey	Rieth	521	4	1
Steffen Wolfram	KC 77	494	1	0
Tommy Chilian	Rieth	513	3	1
Karsten Wolfram	KC 77	555	3	1
Gunnar Lenzing	Rieth	499	1	0

Tagesbester: Karsten Wolfram 555 Holz

Punktspiele 2010 / 2011



TSV Gahma / KC 77 Thimmendorf I
(2. Kreisliga)

1. Spieltag 12. September 2010

KC 77 Thimmendorf I	**-**	**SV Frankenwald Grumbach I**		
Lutz Orlamünder	425 Holz	Mirko Ostermann	446 Holz	(- 21 +)
Frank Hopfe	429 Holz	Jürgen Wildt	430 Holz	(- 22 +)
Jochen Könitzer	357 Holz	Rejmund Plewnia	376 Holz	(- 41 +)
Steffen Wolfram	407 Holz	Heiko Büttner	375 Holz	(- 9 +)
David Sosna	428 Holz	Marco Delle	363 Holz	(+ 56 -)
Karsten Wolfram	415 Holz	Uwe Köhler	419 Holz	**(+ 52 -)**
	2461 Holz		**2409 Holz**	

TSV Gahma / KC 77 Thimmendorf ll
(2. Kreisklasse)

1. Spieltag 5. September 2010

KC 77 Thimmendorf ll	**-**	**KV Blau-Weiß Ziegenrück ll**		
Kai Fischer	363 Holz	Jens Bereuther	405 Holz	(- 42 +)
Thomas Wolfram	363 Holz	Andre Siemroth	383 Holz	(- 62 +)
Dirk Hofmann	394 Holz	Ive Liebschwager	358 Holz	(- 26 +)
David Sosna	392 Holz	Jens Wagner	360 Holz	**(+ 6 -)**
	1512 Holz		**1506 Holz**	

Der Vorstand des TSV Gahma informiert über folgende Terminplanung:

Donnerstag, 30. Dezember 2010
15.00 Uhr **Vereinskegeln** in Thimmendorf

Samstag, 8. Januar 2011
13.00 Uhr **Winterwanderung**

Freitag, 28. Januar 2011
18.00 Uhr **Mitgliederversammlung**
im „Bürgertreff" Gahma

Samstag, 12. Februar 2011
16.00 Uhr **Vereinshallenfußballturnier**
in Wurzbach

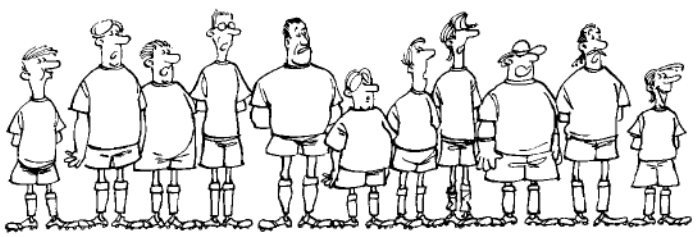
Erfolgreiches Schnuppertraining

Der TSV Gahma veranstaltete Ende September für interessierte Kinder nochmals ein Schnuppertraining im Fußball.

Viele Kinder nahmen gemeinsam mit ihren Eltern die Gelegenheit wahr, den Fußballsport auszuprobieren und sich aktiv zu beteiligen. Wünschenswert ist nun die regelmäßige Teilnahme am Trainings- und Wettkampfbetrieb.

Trainingszeiten des TSV Gahma (Abteilung Fußball) in Gahma

Fußball	***B-Junioren***	
Montag	17.00 - 19.00 Uhr	
Fußball	***F-Junioren***	
Dienstag	17.00 - 18.30 Uhr	
Fußball	***E-Junioren***	
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr	
Fußball	***D-Junioren***	
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr	
Fußball	***B-Junioren***	
Donnerstag	17.00 - 18.30 Uhr	
Fußball	***Männer***	
Freitag	19.00 - 21.00 Uhr	



Weitere Abteilungen und Sportgruppen

Montag	
16.00 – 17.00 Uhr	**Cheerleaders** Turnhalle Ruppersdorf
20.00 – 21.30 Uhr	**Frauen-Reha-Sport** Gahma „Bürgertreff"
Dienstag	
20.00 – 21.30 Uhr	**Volleyball** (Frauensport) Turnhalle Ruppersdorf
19.00 – 21.00 Uhr	**Kegeln** Thimmendorf
Donnerstag	
17.00 – 19.00 Uhr	**Behindertensport** Turnhalle Ruppersdorf
19.00 – 21.00 Uhr	**Kegeln** Thimmendorf

Volleyball–Freizeitmannschaft sucht Mitspieler(innen)

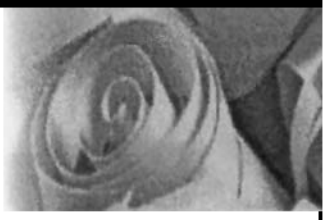
Die Volleyballfrauen vom TSV Gahma suchen Unterstützung.

Wer also Spaß am Spiel und Zeit und Lust hat, kann sich …

immer	**dienstags**	
um	**20.00 Uhr**	
an der	**Turnhalle Ruppersdorf**	
einfinden oder sich telefonisch melden		
unter	03 66 43 / 2 23 30	Petra Milz
oder	03 66 43 / 2 23 06	Silke Kachold

JAHN Tischlerei & Fensterbau

- Fenster aus Holz, Holz-Aluminium Kunststoff und Metall
- Haustüren, Innentüren
- Vordächer
- Balkone
- Laminat- und Parkettboden
- Wand- und Deckenverkleidungen



Jahn Tischlerei & Fensterbau
OT Burglemnitz 35
07368 Remptendorf

Tel.: 03 66 43 / 2 22 07, Fax 2 35 90
E-mail: info@jahn-tischlerei.de
www.jahn-tischlerei.de

KOPIEN ab 1 Cent!

Satz & Media Service
Tel.: 03 67 33 / 2 33 15

Veranstaltungen auf Schloss Burgk 2010

November

27. / 28. November
Samstag
11 – 20 Uhr
und
Sonntag/1. Advent
11 – 19 Uhr

11. WEIHNACHTSMARKT AUF SCHLOSS BURGK
Am ersten Adventswochenende erwartet Schloss Burgk auch dieses Jahr wieder tausende Besucher zum traditionellen Weihnachtsmarkt. Marktstände locken mit Weihnachtsspezialitäten, Spezereien & Kunsthandwerk in den Museumsräumen, Gewölbekellern & Turmkemenaten.
Essen & Trinken in der Historischen Schlossküche & im Jägergewölbe.
Eintritt: 2,50 €

Samstag
14 / 15 / 16/ 17 Uhr

Märchenerzählerin im Turm

16 Uhr

Orgelvesper
mit Hilde Weiss (Saalburg-Ebersdorf)
Eintritt: 3,00 €

Sonntag/1. Advent
14 / 15 / 16/ 17 Uhr

Märchenerzählerin im Turm

16 Uhr

Orgelvesper
mit Stefan Feig (Gefell)
Eintritt: 3,00 €

Ausstellungen

16. Oktober 2010 – Februar 2011

Faszination des Fremden
Auch die Reußen konnten bzw. wollten sich der im Barock aufkommenden Chinamode nicht entziehen. Porzellane und Paravents aus China und Japan, aber auch in Europa nach ostasiatischen Vorbildern gefertigte Wandbespannungen und Möbel schmücken das kleine und abseits gelegene Schloß an der Saale.
In der Ausstellung *Faszination des Fremden* korrespondieren die Ausstattungsstücke das Hauses mit Arbeiten des bekannten japanischen Kostümbildners Yoshio Yabara sowie japanischen Holzschnitten, Porzellanen und Kunsthandwerk aus drei Jahrhunderten aus einer Leipziger Privatsammlung.

Neue Galerie
Yoshio Yabara

In der Ausstellung in Burgk werden die Kostüme zu Sophokles *König Ödipus* (Inszenierung von Tadashi Suzuki am Düsseldorfer Schauspielhaus 2002) gezeigt, die einmal in ihrer Prächtigkeit an die barocken Kostüme und Kleidervorschriften erinnern, inhaltlich mit der Wandbespannung im Kleinen Saal korrespondieren, sowie Szenenbilder und Zeichnungen.

Pirckheimer-Kabinett | Grafik-Kabinett
Japanische Holzschnitte, Porzellan und Kunsthandwerk
aus einer Leipziger Privatsammlung.

Exlibris-Galerie
Japanische Exlibris aus der Sammlung Schloß Burgk

Naturpark
Thüringer Schiefergebirge
Obere Saale

Veranstaltungen, Wanderungen und Ausstellungen des Naturparks, der Naturführer und der regionalen Partner

Natur erleben mit unseren Naturführern

Der Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale bildet nach deutschlandweit gültigen Standards Naturführer aus. Derzeit sind mehr als 20 Naturführer im gesamten Naturparkgebiet und darüber hinaus unterwegs.

Von Saalfeld bis Hirschberg und von Plothen bis Blankenstein bringen sie Wanderfreunden und Naturliebhabern die Landschaft und ihre Geschichte, Wissenswertes und Unterhaltsames sowie die kleinen und großen Besonderheiten der Natur nahe.

Über Berge und Täler, über Wiesen und Wälder im schönen Schiefergebirge sind die geführten Wanderungen zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis.

Die Strecken werden individuell gewählt und liegen zwischen 3 km und 25 km. Vom gemütlichen Sonntagsspaziergang für die Familie bis zur Ganztagswanderung für sportliche Wanderfreunde ist alles dabei.

Festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung werden für die Wanderungen generell empfohlen.

Die Naturführer arbeiten ehrenamtlich, deshalb wird für die Wanderungen und Veranstaltungen jeweils ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.

Wichtig:

Bitte melden Sie sich spätestens bis zum Vortag beim jeweiligen Naturführer an! Bei Krankheit des Naturführers oder zu geringer Teilnahme können Veranstaltungen ausfallen.

Abkürzungen:

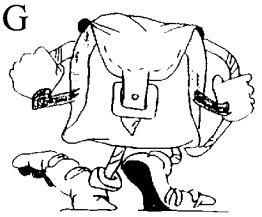
Anm. erf.	Anmeldung erforderlich
Bhf.	Bahnhof
Ki.	Kinder
NaFü	Naturführer
PP	Parkplatz
MTZ	Mindestteilnehmerzahl
Pers.	Person
DB/FG	Bildung von Fahrgemeinschaften bzw. Fahrten m. DB möglich: Info b. NaFü

November

4.11. | Do Tee - Genuss und Heilung
Wissenswertes und Erstaunliches über Tee und seine Wirkung, mit Verkostung
19.00 Uhr, Kräuterstube Remptendorf, Schleizer Str. 40, 2 Std., 5,00 €/Pers., MTZ: 5 Pers.
Anm. erf.: IHK-Sachverständige u. NaFü Birgit Grote Tel. 036640/22605

7., 14., 21., 28. 11. | So Wanderungen im Bad Lobensteiner Oberland
verschiedene Strecken, Infos bei NaFü
9.00 Uhr, Rezeption Median-Klinik Bad Lobenstein, 5 - 10 km, ca. 3 Std., 2,00 €/Pers.
Anm. u. Infos bis Freitag 20.00 Uhr erf.: NaFü Alexandra Triebel Tel. 036643/22020

21.11. | So Über Kolditz und Steinerne Heide
Probstzella - Kolditz - Reichenbach - Schaderthaler Mühle - Schaderthal - Lositz - Eyba - Saalfeld
7.25 Uhr, Bhf. Probstzella, 20 km , 3,50 €/Pers., Ki. 6 - 14 J. 1,75 €, DB/FG
Anm. erf.: NaFü Ingo Götze Tel. 03671/357390 o. 0172/3594670



Kirchliche Nachrichten

Termine der EmK Gemeinde Remptendorf

November 2010

Dienstag, 2. November 2010
19.00 Uhr Gesprächskreis junger Erwachsener in Leutenberg

Mittwoch, 3. November 2010
18.30 Uhr Bezirksfrauenkreis in Eliasbrunn

Donnerstag, 4. November 2010
19.00 Uhr Gesprächskreis

Sonntag, 7. November 2010
10.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 11. November 2010
17.00 Uhr Martinsumzug in Bad Lobenstein
(Start katholische Kirche Bad Lobenstein)

19.00 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 14. November 2010
10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. November 2010
19.00 Uhr „Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt“ am Buß- und Bettag in Eliasbrunn

Sonntag, 21. November 2010
10.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Feier des Heiligen Abendmahls

Donnerstag, 25. November 2010
19.00 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 28. November 2010
10.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent

Wir laden alle Kinder recht herzlich zum Kindernachmittag ein …

immer **donnerstags**

um **16.00 Uhr**

in der **Lückenmühle**

Parallel zu den Gottesdiensten findet der Kindergottesdienst statt.

STEINMETZ
- Ulrich Zeißig -
Gedenksteine
Kriegerdenkmale
Schrifttafeln

Grabmale und Naturgrabfelsen sowie Aufarbeitung vorhandener Grabsteine und Anfertigung von Zweitschriften.
07929 WERNSDORF · Tel. 03 66 47 / 2 20 34
Beratung und Verkauf Mo - Fr durchgehend!
Gerne auch persönliche Terminvereinbarungen!

Termine der EmK Gemeinde Eliasbrunn

November 2010

Dienstag, 2. November 2010
19.00 Uhr Gesprächskreis junger Erwachsener in Leutenberg

Mittwoch, 3. November 2010
18.30 Uhr Bezirksfrauenkreis

Sonntag, 7. November 2010
09.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 10. November 2010
19.30 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 11. November 2010
17.00 Uhr Martinsumzug in Bad Lobenstein
(Start katholische Kirche Bad Lobenstein)

Sonntag, 14. November 2010
09.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. November 2010
19.00 Uhr „Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt“ am Buß- und Bettag

Sonntag, 21. November 2010
09.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Feier des Heiligen Abendmahls

Dienstag, 24. November 2010
19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 28. November 2010
09.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent

Wir laden alle Kinder recht herzlich zum Kindernachmittag ein …

immer **mittwochs**

um **16.00 Uhr**

Parallel zu den Gottesdiensten findet der Kindergottesdienst statt.

Pastor Christian Posdzich
Evangelisch-methodistische Kirche
Gemeindebezirk Lobenstein/Remptendorf
Ebersdorfer Str. 19
07368 Remptendorf

Telefon: 03 66 40 / 2 23 10
Telefax: 03 66 40 / 2 23 10
mailto: christian.posdzich@emk.de
www.emk.de

Evangelisch-Lutherische Freikirche Altengesees

November 2010

Sonntag, 14. November 2010
09.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28. November 2010
09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Gott befohlen

Pfarrer Jörg Kubitschek

Kirchspiel Gahma

mit den Kirchgemeinden Gahma, Rauschengesees, Burglemnitz-Gleima, Thimmendorf, Ruppersdorf-Thierbach, Eliasbrunn, Altengesees und Weisbach

Gottesdienst im November 2010

Samstag, 6. November 2010		
18.00 Uhr	Eliasbrunn	
Sonntag, 7. November 2010		**Drittletzter Sonntag**
08.30 Uhr	Ruppersdorf	
10.00 Uhr	Altengesees	
Donnerstag, 11. November 2010		**Martinstag**
17.00 Uhr	Thimmendorf	*Raum*
Samstag, 13. November 2010		
18.00 Uhr	Burglemnitz	
Sonntag, 14. November 2010		**Vorletzter Sonntag**
08.30 Uhr	Eliasbrunn	
08.30 Uhr	Kircheneinweihung mit Probst Dr. H. Mikosch	*Kirmes Thimmendorf*
Mittwoch, 17. November 2010		**Bußtag**
19.00 Uhr	Gahma	
Samstag, 20. November 2010		
18.00 Uhr	Weisbach	
Sonntag, 21. November 2010		
Ewigkeitssonntag – Totensonntag		
08.30 Uhr	Burglemnitz	
10.00 Uhr	Altengesees	*Pfr. O. Böhm*
10.00 Uhr	Thimmendorf	*Pfr. S. Sparsbrod*
Samstag, 27. November 2010		
18.00 Uhr	Thierbach	
Sonntag, 28. November 2010		**1. Advent**
08.30 Uhr	Weisbach	
10.00 Uhr	Gahma	